

Einleitung 9

Schrift und Tätowierung: Eine europäische Diskursgeschichte 9 – Schrift ist Tätowierung: Zur Topologie aktueller Kulturkritik 12 – Schrift ist nicht Tätowierung: Historische und systematische Perspektiven 16 – Stichworte: Zu diesem Buch 26

1 Die Zeichen des Herrn. Göttliche Deixis und Heiligung der Schrift im Alten Testament 28

Schriftreflexion im Alten Testament 29 – Das Prinzip der göttlichen Deixis in den Schöpfungserzählungen der Genesis 31 – Die deiktische Signierung Kains 34 – Ausschlussregelungen: Die Vorhautbeschneidung und konkurrierende Zeichnungspraxen 36 – Menschliche Zeichnungsberechtigung und mosaisches Gesetzeswerk 39 – Die Offenbarungssignierungen Deuterocesajas 45 – Ezechiel und die Heiligung der Schrift 46

2 Geheime Botschaften. Tätowierung und Erzählpoetik in Herodots *Historien* 53

Die schriftliche Sklaventätowierung in der griechischen Antike 54 – Faktographie und selbstreferenzielle Erzählkunst in den *Historien* 55 – Tätowierungen im Kulturvergleich: Histaios' Botentätowierung und die Barbarei der Thraker 57 – Vom richtigen Gebrauch der Schrift: Die Schreibtafel des Demaratos 59

3 Erkenne dich selbst. Die Sozialpathologie der griechischen Sklaventätowierung bei Pandarus und Herondas 65

Medizinische als mythopoetische Löschung der Sklaventätowierung: Pandarus' Votivinschrift im Asklepios-Tempel von Epidaurus 66 – Sozialpathologie der Besitzstandsmarkierung: Sklavenrecht und Sklavenliebe in Herondas' fünftem Mimiambus 69 – Die unterlassene Sklaventätowierung als Anlass literarischer Selbstreflexion 75

4 Lob der Unordnung. Die fingierte römische Straftätowierung in Petronius' *Satyricon* 78

Die römische Straftätowierung 78 – Camouflage durch Literatentinte: Die fingierte Tätowierung 80 – Petronius' selbstreflexive Poetik der Unordnung 82 – Schriftkompetenz als Mobilitätsgarantie: Die *cena Trimalchionis* 83 – Schrift und Sklavenrecht 85

5 Das achte Siegel. Der Körper Christi im Neuen Testament 90

Schriftreflexion und Zeugenschaft 91 – Die Evidenz des Leiblichen 92 – Deiktische Vergegenwärtigung: Das Lukas-Evangelium 94 – Das Fleisch des Wortes und seine Wunden: Das Johannes-Evangelium 97 – Lebendige Buchstaben: Die Briefe des Paulus 99 – Die Rolle des Buchs: Die

Offenbarung des Johannes 104 – Zwischen Schrift und Vision: Der Offenbarungsgehalt der Sklavensiglierung 109

6 Der stigmatisierte Text. Franz von Assisi, die christliche Tätowierung und Heinrich Seuses Autobiographie 115

Der Begriff ›Stigma‹ und die Geschichte der christlichen Tätowierung 115 – Stigmatisierung und Passionsfrömmigkeit: Der Fall Franz von Assisi 123 – Der Ort der Schrift in der mittelalterlichen Stigmatisierungsliteratur 124 – ›Mit Buchstaben und Figuren geschrieben‹: Die Stigmen der Christina von Stommeln 127 – Seuses Autobiographie 131 – Erster Teil: Schriftförmige Selbststigmatisierung und literarische Selbstdarstellung 132 – Zweiter Teil: Die Handarbeiten der Elsbeth Stigel 140

7 Berührungspunkte. Tätowierungen zwischen Eigenem und Fremdem in Theodor de Brys *America I* und *II* (1590f.) 149

Tätowierung und Reisebericht: Marco Polos *Il Milione* 151 – Medienallianz: Buchdruck und Illustration 154 – Walter Raleigh und die Entstehungsgeschichte von *America I* und *II* 157 – Siedlerwerbung: Thomas Harriots *Brief and true report of the new found land of Virginia (America I)* 161 – ›Zum schmuck zerstothen‹: de Brys Kupferstiche von John Whites Zeichnungen tätowierter Indianer 165 – ›Angestrichene‹ Pikten im Bildanhang zu *America I* 174 – Jacques le Moyne des Morgues, *Die ander Schifffahrt der Frantzosen in Floridam (America II)* 177 – Tätowierte Indianer und bekleidete Europäer in le Moynes Illustrationen 182 – Fremdes Eigenes: Le Moynes ›Jungfrauen auß den Picthen‹ 184

8 Bildung am Kreuz. Frühneuzeitliche Pilgertätowierung und moderne Schriftkritik in Johann Wolfgang Goethes *Wilhelm Meisters Lehrjahre* (1795/96) 189

Mignons geschriebener Körper 191 – ›l'air terrible et degoutant‹: Die ›wilde‹ Tätowierung als ›Rückkehr zur Thierheit‹ 195 – *imitatio Christi* in Palästina: Die frühneuzeitliche Pilgertätowierung 197 – Mignons Tätowierungen I: Palästina in Italien 201 – Mignons Tätowierungen II: Die Zurichtung des Körpers durch Schrift 203

9 Strange visions. Die polynesische Tätowierung im Reisebericht von James Cook bis Charles Darwin und Herman Melvilles *Typee. A Peep of Polynesian Life* (1846) 210

Typee: Fakt oder Fiktion? 211 – Der Reisebericht der Aufklärung 213 – ›This practice is called tat-tow‹: Die polynesische Tätowierung in den Reiseberichten von James Cook, Johann Reinhold und Georg Forster, Adam Johann von Krusenstern und Charles Darwin 215 – Das populäre Tätowierungsnarrativ 228 – *Typee*: Fakt durch Fiktion 231 – Das Wahrneh-

mungsformat des *Peep* 232 – ›Savage countenances‹ und ›costly lacework‹: Die Tätowierungen der Typee 239 – ›Fine Art‹: Die Tätowierung Marnoos und Melvilles ästhetisches Konzept 246 – Autorschaft statt Tätowierung: Die Flucht des Schreibenden 253

10 Evolutionskosten. Die Unauslöschlichkeit der Tätowierung in Heinrich Wuttkes *Geschichte der Schrift* (1872) und Theodor Storms *Hans und Heinz Kirch* (1882) 257

Tätowierungen in Europa: Charles Darwin und Wilhelm Joest 258 – Heinrich Wuttkes Geschichtskonzeption 260 – ›Unverlöschliche Merkmale menschlichen Willens‹: Von der Tätowierung zur Schrift 265 – Hans Kirchs verschwundene Tätowierung und die zeitgenössische Gerichtsmedizin 270 – ›Verteufelte Krankheiten‹: Geld, Schrift und Gewalt 274 – Evolutionspoesie: Geld, Schrift und Vision 286

11 Der delinquente Autor. Cesare Lombroso und Franz Kafkas *In der Strafkolonie* (1914) 293

Folter und Autorschaft bei Kafka 294 – Die Hinrichtungsmaschine in *In der Strafkolonie*: Schreibmaschine, Parlograph und Tätowierapparat 297 – Tätowierung und Verbrechen: Cesare Lombrosos *L'uomo delinquente* 303

12 Penetrantes Begehren. Tätowierte Frauen in Heimito von Doderers *Eine Tätowierte* (1924) und Carl Van Vechtens *The Tattooed Countess* (1924) 313

Zwischen Prostitutionsverdacht und erotischer Emanzipation: Tätowierte Frauen um 1900 313 – Verlorene Reinheit in Doderers *Eine Tätowierte* 319 – Doderers gewaltsames Erzählen 328 – Die Kurzgeschichte als Ornament 331 – Kulturpoetik der Oberfläche: Van Vechtens *The Tattooed Countess* 332 – Schminke, Schmuck und Tätowierung: Ellas ›effect of glitter‹ 338 – Die Wunde der Moral 342

13 Unwillkommene Ziffern. Die Nummerntätowierung in der Erinnerungsliteratur ehemaliger Häftlinge des Konzentrationslagers Auschwitz 350

Häftlings- und Kriegsgefangenenentätowierungen im Nürnberger Prozess 351 – Die ungeschriebene Geschichte der Auschwitzer Nummerntätowierung 354 – Der Topos der Identitätsenteignung 358 – ›Die makabre Wissenschaft der Auschwitz-Nummern‹: Primo Levis *Ist das ein Mensch?* 360 – Ruth Klügers *weiter leben* und der ›Auschwitz-Diskurs‹ 367 – ›Neue Wachheit‹: die Nummerntätowierung in *weiter leben* 372 – Der Name des Vaters 376 – Das gelöschte Mahnmal: Die Entfernung der Nummerntätowierung in Klügers *unterwegs verloren* 380

14 Lebende Bilder. Schrift und Farbfilm in Ray Bradburys *The Illustrated Man* (1951/52) 383

The Illustrated Man zwischen Farbfilm und *science fiction* 383 – Schrift, Bild und die Figur der intermedialen Metalepse 386 – Der verlorene Quellcode: Literatur in *The Veld* und *Usher II* 392 – »No special design«: Der Ort der Metalepse 397

Nachwort: »Lying about that tattoo«. Am offenen Ende der Schriftkritik 400

Anmerkungen 418

Bibliographie 470

Abbildungsverzeichnis und Bildnachweis 491

Danksagung 492